

„Dumm gelaufen!": Theaterabend am Scheffel-Gymnasium

Unter- und Mittelstufen-AG führt Sozialkritisches Jugendtheater nach D. Thomamüller auf

„Dumm gelaufen!“ ist es für Thomas: zu häuslichen Problemen kommen auch noch schulische Schwierigkeiten. Ohne große Unterstützung muss er allein damit fertig werden. Dies ist nicht ganz einfach für jemanden, dem immer wieder bescheinigt wird, dass er eine „Null“ ist. Und so scheint sein Weg vorgezeichnet. Er sucht sich „falsche“ Freunde aus und überfällt mit Peter, einem Ex-Häftling, einen Kiosk, wird dabei verhaftet und schließlich zu 80 Stunden gemeinnütziger Arbeit verurteilt.

Mit viel Engagement und Bravour inszenierten die fast 20 Schülerinnen und Schüler der Theater-AG der Unter- und Mittelstufe am Freitag, 2. März 2012, im Lichthof des Scheffel-Gymnasiums ansprechendes Jugendtheater und zogen etwa 150 Zuschauer in den Bann. Dabei wuchsen die Darsteller zum Teil über sich hinaus, zumal einige von ihnen mehrere Rollen gleichzeitig spielten. Dabei wirkte es keineswegs störend, dass männliche Rollen auch von Mädchen übernommen wurden. Das Bühnenbild war zwar schlicht, doch funktional und der z.T. aufwändige Umbau, etwa wenn ein ganzes Klassenzimmer aufgebaut wurde, klappte stets reibungslos.

Zum Schluss sprach Direktor Lienemann allen Zuschauern aus dem Herzen, als er sich bei der Truppe, der Technik-Crew und besonders bei der Leiterin, Frau Sandra Zipfel, für die gelungene Aufführung bedankte und sich wünschte, diese Truppe in Zukunft mit einem neuen Stück wieder einmal sehen zu dürfen.

Text und Foto: Bernd Rieckmann

